

Landkreis Oberhavel · Adolf-Dechert-Straße 1 · 16515 Oranienburg

Dezernat V – Jugend, Gesundheit und Verbraucherschutz
FB Landwirtschaft- und Verbraucherschutz
FD Landwirtschaft, Jagd- und Fischereiwesen

Direkt für Sie da: FD Landwirtschaft
Telefon: 03301 601-80226
Telefax: Landwirtschaft@oberhavel.de
E-Mail: Adolf-Dechert-Straße 1
Adresse: 16515 Oranienburg

Aktenzeichen:
ELER 2025
(Bei Schriftverkehr bitte immer angeben.)

28.10.2024

ELER-Herbst-Antrag 2025

Sehr geehrte Antragstellende,

Sie erhalten heute wichtige Informationen zum ELER Antrag 2025.

Der vollständige Antrag muss **bis spätestens zum 31. Dezember 2024** im Fachdienst Landwirtschaft, Jagd- und Fischereiwesen ausschließlich in elektronischer Form (Online-Antrag), eingegangen sein. Die Ausschlussfrist ist der 31.12.2024.

Die Anmeldung im WebClient erfolgt mit der Zwei-Faktor-Authentifizierung (Authega-Verfahren).

Die Freigabe des Inet-WebClient zur Bearbeitung ist für den 29. Oktober 2024 geplant.

Bevor Sie mit der Antragsbearbeitung beginnen, lesen Sie bitte die Erläuterungen und Hinweise zum ELER-Antrag 2025, die Sie im WebClient im Dokumentenbaum unter sonstige Hinweise finden. **Nutzen Sie auch die Suchfunktion Strg + F, um gezielt nach Inhalten in den Hinweisbroschüren zu suchen.**

Sämtliche Fördervorschriften finden Sie auch unter:

<https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/landwirtschaft/agrarpolitik/neue-gap-foerderperiode-ab-2023/agrarumwelt-und-klimamassnahmen/> .

Informieren Sie sich auch auf den Seiten des LELF unter:

<https://lelf.brandenburg.de/lelf/de/service/foerderung/agrarfoerderung/agrarfoerderantrag/>

Wichtige Termine und Neuerungen und Antragsmöglichkeiten im Antragsjahr 2025 sind dieser E-Mail beigelegt.

Weiterhin erhalten Sie Informationen der Landwirtschaftsschule Luisenhof mit Angeboten aus dem Winterschulungsprogramm.

Bei Fragen zur Antragstellung wenden Sie sich bitte an die/den für Sie zuständigen Sachbearbeiter*in. Persönliche Termine in der Kreisverwaltung vor Ort stimmen Sie bitte vorher ab, da auf Grund der Möglichkeit des mobilen Arbeitens der/ die Sachbearbeiter*in nicht an jedem Tag der Woche persönlich anwesend ist. Die Terminvereinbarung per E-Mail ist zu empfehlen.



Nachfolgend Hinweise zum ELER – Herbstantrag 2025:

- für den ELER-Antrag 2025 stehen 14 Förderprogramme (FP) aus 4 Förderrichtlinien zur Beantragung zur Verfügung
- **neues FP 3180**
Ökologischer Anbau mit einem Verpflichtungszeitraum von vier Jahren
Wichtig: Alle Verpflichtungen aus dem FP 880 enden zum 31.12.2024. Für die Zeit ab 01.01.2025 ist eine Neuantragstellung in Form eines Förderantrages erforderlich; die bisherigen Antragsdaten im FP 880 werden vorgetragen – müssen angepasst werden; die Erfassung des Ökozertifikates soll mit dem Zahlungsantrag dann möglich sein;
- für folgende Fördergegenstände werden auch in 2025 keine Förder- und Erweiterungsanträge zugelassen:
FP 3130: Bindung 2131A; FP 3210: Bindungen 2211, 2213A, 2213B, 2214, 2215A, 2215B;
FP 3120: Bindungen 2122 und 2124
- für alle FP 3XXX werden Förderanträge mit vierjährigen Verpflichtungszeitraum angeboten
- für die FP 810, 860 und 870 werden Förderanträge mit einjährigem Verpflichtungszeitraum angeboten (Erstantragsjahr 2023 und 2024); Auszahlung für diese drei FP soll noch im Jahr 2025 erfolgen
- das FP 800 kann nicht mehr beantragt werden; Umstieg von auslaufendem FP auf FP 810 und FP 3180 möglich (**Förderantrag stellen!**) alternativ Ökoregelung 4, sofern die Voraussetzungen dafür vorliegen
- Erweiterungs- und Ersetzungsanträge für FP 3XXX sind möglich
- im FP 890 laufen die Verpflichtungen mit Erstantragsjahr 2020 zum 31.12.2024 aus; **Wichtig:** hier ist eine Weiterführung des FP durch einen einjährigen Verlängerungsantrag, unter Beibehaltung des Verpflichtungsumfanges, möglich (Erweiterungen nicht zulässig)
- Antrag „Vorzeitiges Beenden der gesamten Verpflichtung eines FP 3XXX“
 - Verpflichtung kann vorzeitig durch den Antragstellenden beendet werden
 - es müssen akzeptable Gründe vorliegen: z.B. Renteneintritt, Erwerbsunfähigkeit, Krankheit, Baumaßnahmen, Betriebsumstrukturierung
 - liegen keine akzeptablen Gründe vor, führt das zur Teil- bzw. Gesamtrückforderung
 - bei Fördernehmerwechsel ist dieser Antrag nicht zu stellen
- nutzen Sie bitte die Funktion „Verschneiden mit Kulissen“ im WebClient;
Beantragungen von Schlägen bitte nur bei Erreichen des jeweiligen Mindestüberschneidungsanteils mit der jeweiligen Förderkulisse
- **Prüfen Sie vorab die möglichen Bindungskombinationen und beantragen Sie bitte nur zulässige Bindungen!** Nutzen Sie dazu die Kombinationstabelle und die Hinweisbroschüre

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Fachdienst Landwirtschaft, Jagd- und Fischereiwesen

Webclient 2025

Wichtige Termine:

Bereitstellung der Vorjahresdaten	44. Kalenderwoche 2024
Programmfreigabe zur Bearbeitung	Mittwoch, den 29.10.2024
Eingang der Anträge	bis 31.12.2024
Antragsänderungen/Korrekturen	bis 13.01.2025 (nach derzeitigem Stand)
Start der Antragstellung mit Referenzstand	30.09.2024 (Referenzdatenentnahme 29.09.2024)

Hinweise zum Antragsprogramm:

Beantragung von Flächen außerhalb vorhandener Referenzen

Quelle: GIS-Bearbeitungshinweise Seite **36 ff.**

Die Beantragung von Flächen außerhalb vorhandener Referenzen erfolgt seit 2018 unter Nutzung von Referenzvorschlägen.

Dabei werden folgende Anwendungsfälle unterschieden:

- Neuer Feldblock mit dazugehörigen neuen Landschaftselementen
- Neues angrenzendes Landschaftselement zu einem vorhandenen Referenz-Feldblock

Vorgehensweise:

1. Aktivieren Sie das Werkzeug



2. Auswahl der Art von Referenzvorschlag

- a. Feldblock (FB) oder
- b. Landschaftselement (LE).

3. Erfassen Sie anschließend einen Feldblock-Referenzvorschlag.

4. Ergebnis:

- Entstehung Referenzvorschlag „Pseudo-Feldblock“
- Kennlich durch Gestrichelte Linie
- Bezeichnung: DEBBLI0000000001
- Grüner Hinweispunkt in der Mitte (Erläuterung für Feldblockpfleger)



5. Nach Erstellung des Pseudo-Feldblocks kann mit dem Werkzeug



die neue Parzelle erfasst werden

1 Wichtige Termine und Neuerungen im Antragsjahr 2025

1.1 Neuerungen im Antragsjahr 2025

Anmeldung in der Antragssoftware	<p>Im Rahmen der ELER-Antragstellung 2025 wird für die Anmeldung in der Antragssoftware („WebClient“) das Verfahren mit der sogenannten Zwei-Faktor-Authentifizierung („Authega-Verfahren“) angeboten.</p> <p>Eine Anmeldung mit Betriebsnummer (BNR-ZD) und persönlicher Identifizierungsnummer zur ZID (ZID-PIN) ist im Rahmen der ELER-Antragstellung 2025 nicht vorgesehen.</p> <p>Informationen zum Anmeldeverfahren mit „Authega“ finden Sie unter nachfolgendem Link:</p> <p>Hinweise authega LELF (brandenburg.de)</p> <p>Dort finden Sie unter „Weiterführende Informationen“/ Downloads ebenfalls eine ausführliche Beschreibung zum Ablauf der Registrierung und Anmeldung mit „Authega“ für Antragstellende und Beratende.</p>
Link zu den Richtlinien	<p>Informieren Sie sich vor der Antragstellung zu den Fördervorschriften unter:</p> <p>https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/landwirtschaft/agrarpolitik/neue-gap-foerderperiode-ab-2023/agrarumwelt-und-klimamassnahmen/</p>
Kombinationstabelle	<p>Die Datei finden Sie unter folgendem Link im unteren Teil bei den weiterführenden Informationen unter „Antragsverfahren“ der jeweiligen Richtlinie:</p> <p>https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/landwirtschaft/agrarpolitik/neue-gap-foerderperiode-ab-2023/agrarumwelt-und-klimamassnahmen/</p> <p>z. B. Richtlinie Biodiversität und Bodenschutz</p> <p>https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/service/foerderung/landwirtschaft/foerderung-aukm-biodiversitaet-und-bodenschutz/#</p>
Förderprogramm 800	<p>Das Förderprogramm 800 wird zum 31.12.2024 auslaufen. Sofern das Förderprogramm als Grundförderung diente, ist bei vorhandener Kulisse ein Förderantrag im FP 810 (oder FP 3180) zu stellen. Alternativ kann die Öko-Regelung 4 im Mai 2025 beantragt werden, sofern die Voraussetzungen dafür vorliegen.</p>
FP 810, 860, 870 Einjährige Förderanträge	<p>Für die Förderprogramme 810, 860, 870 werden einjährige Förderanträge zugelassen (Verpflichtungszeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2025).</p>
Förderprogramm 890 – Verlängerungsanträge	<p>Das Förderprogramm 890 läuft für Verpflichtungen mit dem Erstantragsjahr 2020 aus. Es können einjährige Verlängerungsanträge gestellt werden (01.01.2025 - 31.12.2025).</p> <p>Der Flächenumfang muss dem bewilligten Verpflichtungsumfang entsprechen.</p> <p>Bei Fördernehmerwechsel der auslaufenden Verpflichtung stellt der Übergeber einen Verlängerungsantrag und den Antrag auf Fördernehmerwechsel.</p>

<p>Neue Förderprogramm-Nummer für das FP 880</p> <p>ab 2025:</p> <p>FP 3180 Ökologischer Landbau</p>	<p>Die Finanzierung des Förderprogramm 880 (Ökologischer Landbau) über das EPLR ist ausgelaufen. Ab 2025 wird das Förderprogramm über den GAP-Strategieplan finanziert und erhält die neue Förderprogramm-Nummer 3180 (aus FP 880 wird FP 3180).</p>
<p>FP 3xxx</p> <p>Förderanträge für 4 Jahre</p>	<p>Für die Förderprogramme 3110, 3120, 3130, 3140, 3150, 3190, 3180, 3210 (nur für die Bindungen 2215, 2216), 3220 und 3230 werden vierjährige Förderanträge zugelassen</p> <p>(Verpflichtungszeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2028).</p>
<p>FP 810, 860, 870</p> <p>Keine Erweiterungs- und Ersetzungsanträge</p>	<p>Alle Antragstellenden befinden sich im Jahr 2024 im letzten Jahr der Verpflichtung. Es können keine Erweiterungsanträge gestellt werden.</p> <p>Es müssen Förderanträge gestellt werden.</p>
<p>FP 3xxx</p> <p>Erweiterungsanträge</p>	<p>Bei Flächenerweiterungen in den Förderprogrammen 3xxx unter 20 % (neue Flächen kommen zur ursprünglichen Verpflichtung hinzu) ist ein Erweiterungsantrag für den restlichen Verpflichtungszeitraum zu stellen.</p>
<p>FP 3xxx</p> <p>Ersetzungsanträge</p>	<p>Bei Flächenerweiterungen in den Förderprogrammen 3xxx über 20 % (neue Flächen kommen zur ursprünglichen Verpflichtung hinzu) ist ein Ersetzungsantrag für den Verpflichtungszeitraum 4 Jahre zu stellen.</p>
<p>FP 890 und 3xxx</p> <p>(außer 3220)</p> <p>Fördernehmerwechsel bzw. Übernahmeanträge</p>	<p>Es können Fördernehmerwechsel bzw. Übernahmeanträge bei Verpflichtungsübernahmen, Erbfolgen, Hofübernahmen und Rechtsformwechseln in den Förderprogrammen 890 und 3xxx (außer 3220) eingereicht werden.</p>
<p>FP 3200</p> <p>Nicht im Nationalpark Unteres Odertal</p>	<p>Das Förderprogramm wird zur Antragstellung 2025 geöffnet, mit Ausnahme für die Flächen im Nationalpark Unteres Odertal. Hier ist eine Antragstellung nicht mehr möglich.</p> <p>Zur Erreichung des Mindestüberschneidungsanteils der Antragsfläche an der Kulisse „Wasserretentionsflächen“ (95 %) kann die Kulisse „Feuchtgebiete und Moore“ herangezogen werden.</p> <p>Zum Förderantrag ist ein Nutzungskonzept einzureichen.</p>

1.2 Wichtige Termine für den ELER-Antrag 2025

31. Dezember 2024	<p>Der vollständige ELER-Antrag muss spätestens am 31. Dezember 2024 bei der zuständigen Landwirtschaftsbehörde (Bewilligungsbehörde) in elektronischer Form (Online-Antrag) eingegangen sein.</p> <p>Bei einer Anmeldung in der Antragssoftware mit „Authega“ wird nach dem Einreichen des Antrages eine Quittung für den Nutzer erstellt. Diese ist für die persönliche Verwendung des Nutzers und ist nicht bei der Bewilligungsbehörde einzureichen.</p>
31. Dezember 2024	Anträge, die nach dem 31. Dezember 2024 eingehen, werden abgelehnt.
03. Januar bis 13. Januar 2025	Übergabe des Tierbestand ELER
13. Januar 2025	Alle Änderungen des Antrages sind bis 13. Januar 2025 der zuständigen Landwirtschaftsbehörde (Bewilligungsbehörde) in elektronischer Form (Online-Antrag) mitzuteilen.
Antragskorrektur und -rücknahme	<p>Der Antrag kann schriftlich ganz oder teilweise (z.B. für einzelne Flächen) zurückgenommen oder korrigiert werden.</p> <p>Diese Änderungsmöglichkeit besteht allerdings nicht mehr, wenn die zuständige Landwirtschaftsbehörde (Bewilligungsbehörde) bereits auf Unregelmäßigkeiten im Antrag hingewiesen hat oder eine Vor-Ort-Kontrolle angekündigt worden ist.</p> <p>Antragsrücknahmen können elektronisch mit einem entsprechenden Formular im WebClient vorgenommen werden.</p>

Einladung zur Winterschulung

Die Arbeit auf den Feldern ruht – die Landwirtschaftsschule Luisenhof des Landkreises Oberhavel lädt zur Winterschulung 2024/2025 ein

Während die Arbeit auf den Feldern ruht, laden die Landwirtschaftsschule Luisenhof des Landkreises Oberhavel und der Kreisbauernverband Oberhavel/Barnim zur traditionellen Winterschulung ein. In den kommenden Wochen und Monaten haben alle an der Landwirtschaft Interessierten in der Region wieder die Möglichkeit, sich an der Landwirtschaftsschule Luisenhof weiterzubilden. Auch 2025 steht wieder ein umfangreiches Seminarangebot auf dem Programm:

Donnerstag, 21.11.2024

Thema: **Elektronische Rechnung**

Uhrzeit: 09.00 bis 12.15 Uhr

- Inhalt:
- Möglichkeiten und Herausforderungen der digitalen Transformation
 - Anforderungen an die E-Rechnung, revisionssichere Belege
 - Übergangsregelungen
 - Vorstellung des Dokumentenmanagementsystem top farmplan
 - CC-Conforme Dokumentation von Pflanzenschutzmaßnahmen und Düngung

Referent: Johannes Efker, Team top farmplan

Donnerstag, 09.01.2025

Thema: **Artgerechte Pferdehaltung**

Uhrzeit: 09.00 bis 12.15 Uhr

- Inhalt:
- artgerechte und nachhaltige Haltungsformen
 - Wetterschutz, Unterstände, Paddocks
 - alternative Einstreu
 - pferdegerechte Gestaltung von Ausläufen und Wegen
 - Fresspositionen und pferderechte Fressplätze
 - Empfehlungen für Weidehaltung
 - artgerechte Bewegungsmöglichkeiten
 - alternative und gesunde Bewegungsareale, Alternativen zum Roundpen

Referentin: Nathalie Alvensleben, EquiTao – Ganzheitliche Therapie für Pferde

Dienstag, 14.01.2025

Thema: **Wirtschaftlichkeit der Pferdehaltung und Reitbetrieb**

Uhrzeit: 08.00 bis 13.15 Uhr

- Inhalt:
- Welche Kosten beeinflussen die Wirtschaftlichkeit der Pferdehaltung
 - Wie wird der Deckungsbeitrag ermittelt?
 - Wie werden kostendeckende Erlöse berechnet?
 - Welche Maßnahmen tragen zur Verbesserung des wirtschaftlichen Ergebnisses bei? Wo sind Reserven?

Referent: Dipl. Ingenieur (FH) Burkhard Kühne, öffentlich bestellter Sachverständiger Zucht, Haltung und Bewertung von Pferden

Dienstag, 28.01.2025

Thema: **Verkehrsrechtliche Schulung – landwirtschaftliche Fahrzeuge im Straßenverkehr**

Uhrzeit: 09.00 bis 12.15 Uhr

- Inhalt:
- Erlaubnis- und Genehmigungsverfahren
 - zulässige Abmessungen bei Transporten
 - Kenntlichmachung von Übermaßen
 - Richtlinie zur Beurteilung von Sichtfeldeinschränkungen
 - Zulassungsrecht

Referent: Polizeihauptkommissar Matthias Goodmann, Polizeidirektion Nord

Donnerstag, 13.02.2025

Thema: **Wissenswertes zu Direktsaatverfahren**

Uhrzeit: 09.00 bis 12.15 Uhr

- Inhalt:
- Bodenbearbeitungsverfahren – Pflug/Minimalbodenbearbeitung
 - Direktsaat: Potential, Probleme, Risiken
 - Erfahrungen Direktsaatverfahren
 - Welches Verfahren passt zu meinem Betrieb?

Referent: Prof. Dr. Roland Hoffmann-Bahnsen, Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde

Dienstag, 18.02.2025

Thema: **Aktuelles zum Düngeverordnung**

Uhrzeit: 9.00 bis 12.15 Uhr

- Inhalt:
- Information über Neuregelungen im Düngegesetz
 - nationale Vorschriften zur Durchführung der EU-Düngeprodukteverordnung
 - Monitoringverordnung des Bundes
 - Vorstellung des Düngeprogramms BESyd
 - Diskussion und Beantwortung von Fragen

Referent: Frau Kahl/ Herr Lübke, LELF, Referat 42, Fachgebiet Bodenschutz und Düngung

Termin: wird noch festgelegt

Thema: **Auffrischkurs für betriebliche Ersthelfer**

Uhrzeit: 08.00 bis 16.45 Uhr

Referenten: Mitarbeiter/in DRK Kreisverband Märkisch-Oder-Havel-Spree e.V.

Ort: Landwirtschaftsschule, Germendorfer Allee 16a, 16515 Oranienburg

- Inhalt:
- Verhalten in Notfallsituationen
 - Lebensrettende Sofortmaßnahmen
 - Basismaßnahmen der Wiederbelebung
 - Erste Hilfe bei starken Blutungen
 - Anlegen von Verbänden
 - Erste Hilfe bei Verkehrsunfällen, Hitzeschäden, Kälteschäden, Bewusstseinsstörungen, Atmungsstörungen, Verletzungen, Vergiftungen
 - Infektionsschutz
 - Hausapotheke, Sanitätskästen

Betriebliche Ersthelfer müssen alle 2 Jahre die Teilnahme an einem Auffrischkurs nachweisen. Es entstehen keine Kosten, wenn die Unfallkasse die Gebühren übernimmt, ansonsten erhebt das DRK eine Gebühr in Höhe von 100,00 €/Teilnehmer.

Anerkannte Fortbildung nach § 7 der Pflanzenschutzsachkundeverordnung

Termine: 13.11.2024
27.11.2024
11.12.2024
15.01.2025
22.01.2025
12.02.2025
19.02.2025

Uhrzeit: 09.00 bis 13.00 Uhr

Inhalt: Weiterbildung zu aktuellen Themen im Pflanzenschutz für Spritzenfahrer, Anwender und Verkäufer von Pflanzenschutzmitteln zum Erhalt der Pflanzenschutzsachkunde, Übergabe der Fortbildungsbescheinigung

Referent: Diplom-Agraringenieur Reinhard Nagel, Pflanzenschutzsachverständiger

Schulungsort für alle Veranstaltungen

Landwirtschaftsschule Luisenhof des Landkreises Oberhavel
Neue Räumlichkeiten im Technik- und Ausbildungszentrum (TAZ)
Germendorfer Allee 16a, 16515 Oranienburg

Gebühren:

Winterschulungen: 16,00 € pro Teilnehmer und Veranstaltung
Fortbildung im Pflanzenschutz: 32,00 € für förderberechtigte Personen aus der Land-, Forstwirtschaft und Gartenbau
57,00 € für Teilnehmer, die nicht in der Land- und Forstwirtschaft beschäftigt sind

Ansprechpartnerinnen:

Andrea Will und Ines Coym-Rabeus
Landwirtschaftsschule Luisenhof

Telefon: 03301 601-7045/-46

Telefax: 03301 601-80105

Email: landwirtschaftsschule@oberhavel.de

www.oberhavel.de/Bildung/Landwirtschaftsschule-Luisenhof/Kursangebote



Antwort per Telefax: 03301 601-80105 oder
E-Mail: landwirtschaftsschule@oberhavel.de

Anschrift des Unternehmens (Stempel)

Landkreis Oberhavel
Landwirtschaftsschule Luisenhof
16515 Oranienburg
Germendorfer Allee 16a

Anmeldung zur Winterschulung 2024/2025

Ich/Wir nehmen teil am:

Anzahl der Teilnehmer:

Donnerstag, dem 21.11.2024, 09.00 bis 12.15 Uhr
Elektronische Rechnung

Johannes Efker, Team top farmplan

Donnerstag, dem 09.01.2025, 09.00 – 12.15 Uhr
Artgerechte Pferdehaltung

Nathalie Alvensleben

Dienstag, dem 14.01.2025, 08.00 – 13.15 Uhr
Wirtschaftlichkeit der Pferdehaltung und Reitbetrieb

Burkhard Kühne

Dienstag, dem 28.01.2025, 09.00 – 12.15 Uhr
Verkehrsrechtliche Schulung für landwirtschaftliche Fahrzeuge

Matthias Goodmann, Polizeihauptkommissar Polizeidirektion Nord

Donnerstag, dem 13.02.2025, 09.00 – 12.15 Uhr
Wissenswertes zu Direktsaatverfahren

Prof. Dr. Roland Hoffmann-Bahnsen

Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde

Dienstag, dem 18.02.2025, 09.00 – 12.15 Uhr
Aktuelles zum Düngerecht

Jörg Lübke, LELF

Auffrischkurs für betriebliche Ersthelfer

Termin wird noch festgelegt, bei Interesse Anzahl eintragen

.....

Anerkannte Fortbildung nach § 7 Pflanzenschutzsachkundeverordnung
jeweils von 09.00 -13.00 Uhr (bitte Teilnehmer namentlich eintragen)

Termine: 13.11.2024
 27.11.2024
 11.12.2024
 15.01.2025
 22.01.2025
 12.02.2025
 19.02.2025

Datum: _____

Unterschrift: _____